

Skizze von Europa

Von

Walter Bauer

*Europa, meine Gedanken malen dein Bild
An die dunkle Wand meines Zimmers.
Ich erinnere mich an die Karte, die aufgehängt wurde
im Schulzimmer, mein Blick folgte den Linien deiner Küsten
vom Mittelländischen Meer bis zum Nordkap.
Der Atlantische Ozean nimmt viele Flüsse auf
nach langen Wanderungen über die Kontinente.
Du bist alt, Europa,
und so alt wie du ist der Mord.*

*Die Fischerboote, die ausfahren auf dem Kurischen Haff
und die Segler aus den norwegischen Fjorden,
die Fischer an den Inseln der Normandie,
das bist du, Europa,
wie die Gemäldesammlungen der Städte
und die Menschenansammlungen vor einer ausgegrabnen Statue
oder die Lichtsignale vom Eiffelturm,
die den Flugzeugen sagen: hier ist Paris.*

*Der Aufschlag der harten Bälle beim Tennis in London
und das alljährliche Rennen auf der Themse
und die Bibliotheken in Paris und Rom —
das bist du, Europa.*

*Du bist alt.
Einst lebstest du nur am Mittelmeer, und phönizische Schiffe
drangen in die Nordsee.
Heute versinken die Grabkreuze deiner Söhne, gefallen im Großen Krieg,
im Sande am Suezkanal.
Die Kreuze in der Erde in Frankreich, Deutschland, Rußland
und die bleichen Fotografien gefallner Männer, Söhne, Brüder —
das bist du, Europa.
Und die schwarzen Würmer der Demonstrationen,
die dich zerfressen gleich einer überreifen Frucht,
das bist du, Europa.
Meine Gedanken malen das Bild des alten Erdteils
an die kühle, dunkle Wand,
und ich sage:
Möge es einst Europa geben ohne Mord!*